Medienlandschaft in Deutschland: Bild und SZ gehören weiterhin zu den Top-Leitmedien/ARD erstmals auf Platz 3

Medienlandschaft in Deutschland: Bild und SZ gehören weiterhin zu den Top-Leitmedien/ARD erstmals auf Platz 3

Auch im dritten Quartal 2015 gehören Bild-Zeitung und Süddeutsche Zeitung zu Deutschlands TOP-Medien. Dabei führt Bild das Gesamtranking mit deutlichem Abstand (2.830 Zitate) unverändert an, der im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (2.250 Zitate) weiter ausgebaut werden konnte. Auch mit Blick auf die Titelseiten kann die Bild-Zeitung punkten und ist mit den Themen "Flüchtlingskrise" und "Finanzkrise in Griechenland" das meistzitierte Medium.
Welt, ARD und NDR steigen auf
Zu den weiteren Gewinnern gehören Die Welt (von 15 auf 9), ARD (von 5 auf 3) und NDR (von 11 auf 8), die ihre Platzierungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum deutlich verbessern konnten. Der Spiegel hingegen landet mit 355 Zitaten weniger als im Q4/14 nur noch auf dem vierten Rang. Bei den regionalen Tageszeitungen zählen unverändert deutlich die Rheinische Post und der Tagesspiegel zu den Spitzenreitern.
Süddeutsche Zeitung führt Wirtschafts-Ressort an
Die Auswertung nach Ressorts zeigt: In der Politik hat die Bild-Zeitung (581 Zitate) die Nase vorn - vor Spiegel (481 Zitate) und ZDF (444 Zitate). Das Wirtschaftsressort wird von der Süddeutschen Zeitung (222 Zitate) angeführt, gefolgt von Handelsblatt (196 Zitate) und Bild (144 Zitate).
Für das Ranking wertete pressrelations vom 1. Juli bis zum 30. September 2015 mehr als 23.000 Zitate aus 40 deutschen Leitmedien aus. Eine Zusammenfassung der aktuellen Quartalsergebnisse steht hier zum Download bereit: https://www.pressrelations.de/pressrelations/downloads/pressrelations_Zitateranking.pdf
Der gesamte Quartalsbericht kann auf Wunsch bei pressrelations angefordert werden: oliver.plauschinat@pressrelations.de.

Über pressrelations Zitate-Ranking
Ziel des seit Beginn 2014 laufenden Zitate-Rankings ist es, den Nachrichtenwert von Beiträgen deutscher Medien zu bestimmen und nachzuweisen. Die Grundfrage dabei lautet: Mit welcher Häufigkeit schafft es ein Titel in anderen Medien aufgegriffen zu werden? Denn der Einfluss, den ein Medium auf die Medienlandschaft hat, spiegelt sich vor allem darin wider, wie häufig es von anderen zitiert wird. Für die Analyse werden dabei nur solche Aussagen erfasst, die erkennbar ein bestimmtes Medium als Quelle/Urheber einer Nachricht/Aussage nennen.
pressrelations GmbH
Mit rund 15 Jahren Erfahrung und einem Team aus mehr als 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zählt die pressrelations GmbH mit Sitz in Düsseldorf zu den führenden Dienstleistern für digitale Medienbeobachtung
 -analyse in Deutschland. Zu den Kernkompetenzen des Unternehmens gehört u.a. die kontinuierliche Forschung an Zukunftsthemen wie Text-Mining, Kennzahlendefinition für Social Media-Quellen oder der automatischen Identifikation von Influencern.

Kontakt für weitere Informationen:
pressrelations GmbH
Oliver Plauschinat
Tel. 0211/1752077-31
Klosterstraße 112
40211 Düsseldorf
marketing (at) pressrelations.de <br /> www.pressrelations.de <br /> www.facebook.com/pressrelationsGmbH <br /> www.twitter.com/newsradar
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=597132" width="1" height="1">

Pressekontakt

pressrelations GmbH

40211 Düsseldorf

pressrelations.de
marketing (at) pressrelations.de

Firmenkontakt

pressrelations GmbH

40211 Düsseldorf

pressrelations.de
marketing (at) pressrelations.de

pressrelations wurde 2001 als inhabergeführte GmbH mit Sitz in Düsseldorf gegründet. Zu unseren Kunden gehören internationale Konzerne, mittelständische Unternehmen, öffentliche Organisationen, Verbände und Parteien sowie namhafte PR-Agenturen.Die Lösungen von pressrelations für die Medienbeobachtung und die Erstellung und Verbreitung von elektronischen Pressespiegeln sind besonders vielseitig und gehören zu den leistungsfähigsten am Markt. Unsere Medienresonanzanalysen basieren auf der langjährigen Expertise unserer Analysten in der quantitativen und qualitativen Auswertung der Medienberichterstattung für marktführende Unternehmen. Ferner gehört pressrelations mit mehr als 21.000 beobachteten Onlinemedien zu den führenden Anbietern für Onlinemedienbeobachtung im deutschsprachigen Raum und ist als solcher Technologiepartner für zahlreiche europäische Ausschnittdienste.Das Besondere ist das Internet-Portal NewsRadar, über das internationale Medienbeobachtung, Pressespiegelerstellung und Medienresonanzanalyse technisch zusammengeführt werden. Die Daten werden digital beschafft, ausgewertet und weiterverarbeitet. Damit sind alle relevanten Informationen für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit auf einer integrierten Plattform schnell und kostengünstig verfügbar.Die Themendatenbank ist mit jährlich 30.000 Themenplänen von mehr als 1.500 Printmedien die größte in Deutschland. Mit Hilfe unseres Presseservice erreichen Sie mit Ihren Pressemitteilungen mehr als 16.000 registrierte Journalisten und PR-Verantwortliche.